

Wir sind wir

Als die Lüge der Unwahrheit zum Opfer fiel war die Chimäre des „Westens“ bereits gestorben. Alles öffentlich sagen zu dürfen war das alte Programm, wann es überhaupt faktisch so umgesetzt wurde, ist seit jeher strittig. Anwälte brachten die Unwichtigen zum schweigen, Schießkommandos den Rest. Das neue Programm jedenfalls bestand darin, alles öffentlich sagen zu dürfen, außer „Nein!“. Sonst erledigten zumindest Anwälte den Rest – Sozialdemokraten erkannten darin einen zivilisatorischen Fortschritt. Das ganz neue Programm aber heißt: „Sag ja!“ Selbst wer sich nur traut „Ja, aber!“ zu sagen, wird erledigt – nämlich von der Zivilgesellschaft, den Anwälten oder eben, ganz selten nur, von den Schießkommandos, deren Existenz, heißt also die Existenz brutaler Autorität, ins Märchenland diktiert wurde. Der Frage „Gibt es Corona?“ und der Frage „Ist der Putin das Böse?“ sind ungeachtet ihrer immanenten Absurdität mit einem Salut zu begegnen.

Zögerst du? Willst du differenzieren? Bist du nicht Teil von unserem guten Leben? Dann geh doch in dein QAnon-Loch, wo du verrotten kannst! Isoliert und paranoid bleibt der Wahrheitszweifler im Internet zurück, welches ebenso zunehmend als Ort der Wahrheit verteidigt wird. Er geht auf die Straße, woanders wollen sie ihn nicht mehr, und auf der Straße wird er geknüppelt, wenn er spazierengeht. Gestern haben die Chimären des Westens und ihre willigen Vollstrecker, die internationalen Tech-Chimären, „RT Deutsch“ und „Sputnik News“ von ihren App-Stores verbannt, Zugangssperren werden voraussichtlich über lokale Internetanbieter umgesetzt werden (aus Solidarität). Deniz Yücel, der von Erdogan wegen Lüge eingeknastet wurde, schrieb in der „Welt“ (dem neuen Medium der schlaunen Linken) eine taumelnde Abhandlung darüber, warum es gut sei die russischen „Propagandaapparate“ aus unserem Reich zu verbannen. In diesen, so Yücel, gäbe es nämlich keinen Journalismus, sondern nur Desinformation, also Lüge zu lesen. Man muss Yücel fragen, ob er sich sorgen um seine Springer-Rente macht, oder ob er im Koksrausch vergessen hat, dass seine Unwahrheiten auch einmal Lüge waren.

Wer darf also lügen? Olaf Scholz, wenn er dem Geldmangel seiner Bevölkerung ein umfassendes Investitionspaket für die Bundeswehr entgegenstellt? Christian Lindners Parteikollegen, die dafür werben die BW zur schlagkräftigsten Armee Europas zu machen, weil so erfahrungsgemäß Kriege zu verhindern sind? Joe Biden, der Putin assoziativ mit Vernichtung droht, weil so sein tiefer mit dem seichten Staat zu einen ist?

Putin, der regelmäßig lügt, darf nicht lügen. Was gegen den Standard der sanften Unwahrheit verstößt, passt nicht DIN-genormt auf unsere demokratischen Schraubgewinde. Wir wissen: Die Lüge passt nicht zu uns. Sie ist obszön, unsolidarisch, egoistisch, autokratisch, faschistisch, verschwörungsideologisch, antisemitisch, ja ganz am Ende mörderisch. Und wir sind wir.